# SCHNITTMUSTER NESTCHEN "WÖLKCHEN" INKL. SCHRITT FÜR SCHRITT NÄHANLEITUNG



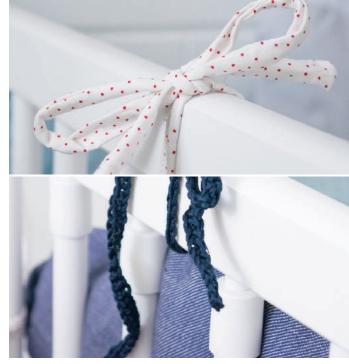




## **INHALTSVERZEICHNIS**

EINFÜHRUNG	3
KLEBEPLAN & HINWEISE ZUM KLEBEN	4-5
ALLGEMEINE HINWEISE	6
KLEINE NÄHSCHULE FÜR DIE ANLEITUNG	7
MATERIALLISTE	8
ZUSCHNITT	9
NÄHANLEITUNG	10 -15
ALTERNATIVE ZUM GENÄHTEN BAND	15
SCHNITTMUSTER ZUM AUSDRUCKEN	16-34









#### WAS ERWARTET DICH?

Herzlich willkommen! Ich freue mich, dass Du Dir das Schnittmuster "Wölkchen" für ein kuscheliges und gleichzeitig sicheres Babybett-Nestchen ausgesucht hast. Schließlich will man das (erste) Bett für die Kleinsten doch so schön und gemütlich wie möglich einrichten.

Das Nestchen schützt den Kopf Deines Babys vor den harten Gitterstäben, ohne dabei die Luftzufuhr einzuschränken. Sämtliche Teile sind fest miteinander vernäht, was ein Verrutschen nahezu unmöglich macht, und auch die farblich passenden Schnüre aus Garn oder Stoff, die mit den Gitterstäben verknotet werden können, sorgen für zusätzliche Sicherheit.

Maße des fertigen Nestchens: 233 cm x 30 cm x 7 cm (B x H x T) Das Nestchen eignet sich für ein Babybett mit den Maßen 70 cm x 140cm.

#### COPYRIGHT

Alle Inhalte des Schnittmusters sowie Bilder, Grafiken, Symbole und Texte unterliegen dem Urheberrecht. Wenn nicht anders angegeben, liegt das Urheberrecht bei Mohntage DIY | Party | Coaching. Jegliches Kopieren, Vervielfältigen und Verwenden von Daten und/oder Inhalten sowie die Weitergabe der Daten und Inhalte an Dritte ist ohne schriftliche Zustimmung durch Mohntage | DIY | Party | Coaching untersagt. Dies gilt auch für die Speicherung und Vervielfältigung auf Datenbanken und Datenträgern.

Auch eine Massenproduktion ist untersagt. Für Exemplare, die nach diesem Schnittmuster verkauft werden sollen, muss eine gewerbliche Erweiterungslizenz erworben werden (Kontakt hello@mohntage.com). Für Fehler in der Anleitung kann keine Haftung übernommen werden.

## ÜBER MICH

Ich bin Yvonne, 32, und lebe mit meinem Mann unserer Tochter, zwei Katzen und einem Hund in meiner Wahlheimat Mainz. Das Nähen habe ich mir selbst beigebracht, weil ich Kleidung und (Wohn-)Accessoires gestalten wollte, die es nicht von der Stange zu kaufen gibt und in denen all mein Herzblut steckt. Meine Nähprojekte und Schnittmuster veröffentliche ich zusammen mit anderen Bastelideen und Strickanleitungen auf meinem Blog www.mohntage.com.













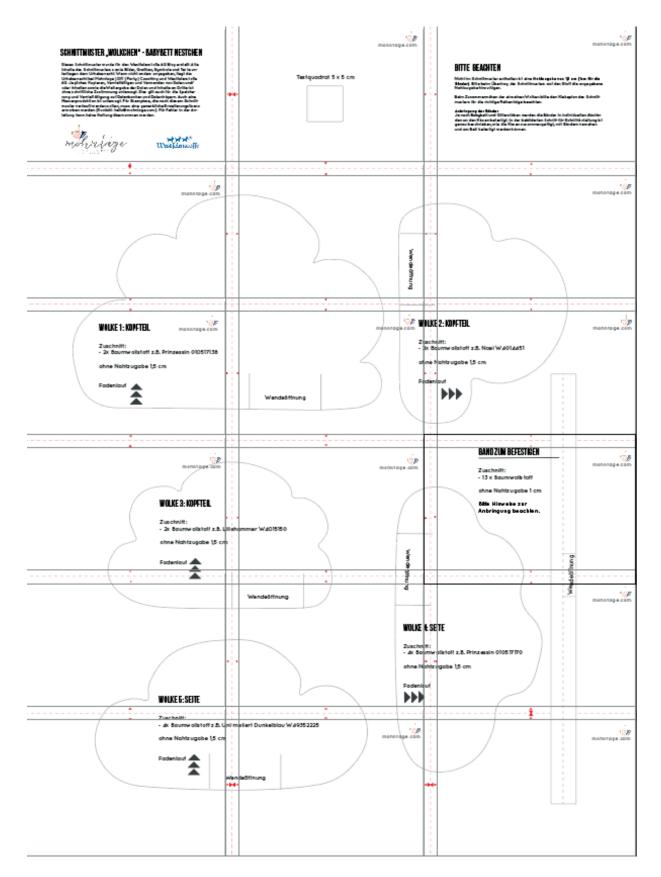
mohntage.com /Mohntage @mohntage\_blog @mohntage youtube.com/mohntagediypartyfood





## **KLEBEPLAN SCHNITTMUSTER**

Bitte beachte, dass es sich hier lediglich um eine Übersicht und Orientierungshilfe für Dich handelt, in welcher Reihenfolge das Schnittmuster zusammengeklebt werden muss. Das richtige Schnittmuster findest Du auf den Seiten 16-34 im eBook.







## HINWEISE ZUM ZUSAMMENKLEBEN

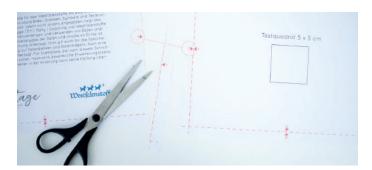
Das Schnittmuster wurde im A4 Format erstellt, mit einer Überlappung von 2cm an den Rändern. So ist garantiert, dass das vollständige Schnittmuster auf den Bögen abgebildet ist, auch wenn der heimische Drucker nicht ganz bis zum Rand druckt.

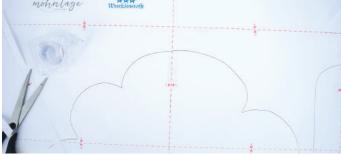
Bevor das Schnittmuster ausgedruckt wird, ist es sinnvoll, die Seite mit dem 5x5 cm Textquadrat auszudrucken und nachzumessen. Achte beim Drucken darauf, dass in den Einstellungen Deines Druckers "tatsächliche Größe" angegeben ist und der Drucker das Schnittmuster nicht skaliert oder an die Größe der Seite anpasst.

Drucke das Textquadrat aus und miss die 5cm nach. Stimmen die Maße? Dann kannst Du das restliche Schnittmuster ausdrucken.



Um das Schnittmuster zusammenzukleben, wird immer einer der Streifen abgeschnitten und an den passenden Buchstaben bzw. die passende Zahl angelegt.





lst das komplette Schnittmuster entsprechend dem Klebeplan zusammengefügt, können die einzelnen Teile ausgeschnitten und auf den Stoff übertragen werden.







#### **ALLGEMEINE HINWEISE**

**Die Nahtzugabe:** Nicht im Schnittmuster enthalten ist eine Nahtzugabe von 1,5 cm (1cm für die Bänder). Bitte beim Übertrag des Schnittmusters auf den Stoff die angegebene Nahtzugabe hinzufügen.

**Zusammennähen der Wolken:** Beim Zusammennähen der einzelnen Wolken bitte den Klebeplan des Schnittmusters für die richtige Reihenfolge beachten. Die Wolken werden immer an den äußeren Rändern zusammengenäht.

**Anbringung der Bänder:** Je nach Babybett und Gitterstäben werden die Bänder in individuellen Abständen an den Kissen befestigt. In der bebilderten Schritt-für-Schritt-Anleitung ist genau beschrieben, wie die Kissen zusammengefügt, mit Bändern versehen und am Bett befestigt werden können.

Um die passenden Stellen für die Bänder zu ermitteln, wird das ausgedruckte, zusammengeklebte und ausgeschnittene Schnittmuster an das Gitterbett angehalten. Mit einem Bleistift kann die Position des Bandes markiert werden.

Diese Markierung wird später auf den Stoff übertragen.







## KLEINE NÄHSCHULE

VERSCHLIEßEN DER NÄHTE

Sämtliche Nähte werden zu Beginn und am Ende der Naht verschlossen. Das bedeutet, dass Du mit dem Nähfuß 2-3 mal vor und zurück nähst. So kannst Du sicherstellen, dass Deine Naht nicht aufgeht.

RECHTS AUF RECHTS

Rechts auf rechts beschreibt die Position des Stoffs: Die schönen Seiten berühren sich, die hässlichen Seiten zeigen nach außen. (Denke an einen Pullover, den Du auf links drehst).

KANTEN VERNÄHEN / NAHT NACH INNEN STÜRZEN Nachdem Du das Nähstück durch die Wendeöffnung auf rechts gedreht hast (die schönen Seiten des Stoffs liegen nun außen, die Nähte innen), musst Du die Wendeöffnung schließen. Dazu "stürzt" Du beide Ränder nach innen, befestigst alles mit Heftnadeln und steppst so nah am Rand wie möglich mit der Nähmaschine über die Wendeöffnung.

**FADENLAUF** 

Den Fadenlauf eines Stoffes kannst Du ermitteln, indem Du nach der Webkante schaust. Die Webkante ist fester als der restliche Stoff. Auf ihr befindet sich meist das Logo des Herstellers abgedruckt. Der Fadenlauf verläuft parallel zur Webkante. Hast Du Stoffe, auf denen ein Motiv abgebildet ist, das immer in die gleiche Richtung zeigt, verläuft der Faden parallel zum Motiv.

Bei einfarbigen (Baumwoll-)Stoffen erkennst Du den Fadenlauf an der Dehnbarkeit des Stoffes. Wenn Du den Stoff schräg auseinander ziehst, dehnt sich eine Seite weniger gut als die andere. Die weniger nachgibige Seite bestimmt den Fadenlauf. Kannst Du keinen Unterschied feststellen und ist Dein Stoff einfarbig, kannst Du den Fadenlauf außer Acht lassen.

Beachte den Fadenlauf, der auf dem Schnittmuster eingezeichnet ist und positioniere die Schnittteile entsprechend auf dem Stoff.





#### **MATERIALLISTE**

Für dieses Nestchen habe ich unterschiedliche Baumwollstoffe von Westfalenstoffe verwendet. Die Stoffe haben eine Breite von 1,40 m.

Prinzessin (grau mit weißen Punkten) 010517138 Prinzessin (weiß mit roten Punkten) 010517170 Lillehammer (weiß mit dunklen Streifen) W4015150 Noel (türkis gestreift) W4014451 Uni Meliert (dunkelblau) W49352225

#### **WOLKE 1 KOPFTEIL + BAND:**

1 m Baumwollstoff (Prinzessin 010517138)

#### **WOLKE 2 KOPFTEIL + BAND:**

0,7 m Baumwollstoff (Noel W4014451)

#### **WOLKE 3 KOPFTEIL + BAND**

0,7 m Baumwollstoff (Lillehammer W4015150)

#### **WOLKE 4 SEITE + BÄNDER**

1,7 m Baumwollstoff (Prinzessin 010517170)

#### **WOLKE 5 SEITE + BÄNDER**

1,6 m Baumwollstoff (Uni Meliert W49352225)

FULLWATTE (waschbar bei 60°C) (ca. 300-500g // Schätzwert)

Nähgarn in den passenden Farben

Nahtauftrenner

Parallelkopierrad Doppelkopierer

Schneider- und Papierschere

Tesafilm zum Kleben der Schnittbögen

Heftnadeln oder Stoffklemmen

Nähmaschine

Optional: Baumwollgarn (z.B. Mille Filli) + Häkelnadel 3,5 für alternative Befestigungsbänder

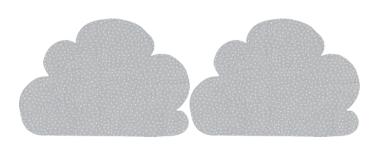


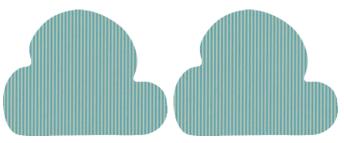


## **ZUSCHNITT**

#### **WOLKE 1 KOPFTEIL + BAND**

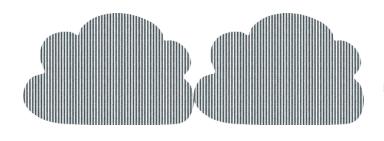


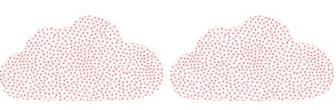




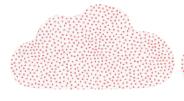
WOLKE 3 KOPFTEIL + BAND

WOLKE 4 SEITE + BÄNDER

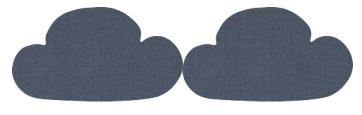


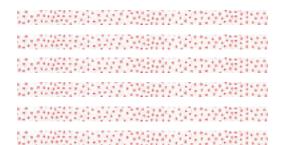


### WOLKE 5 SEITE + BÄNDER











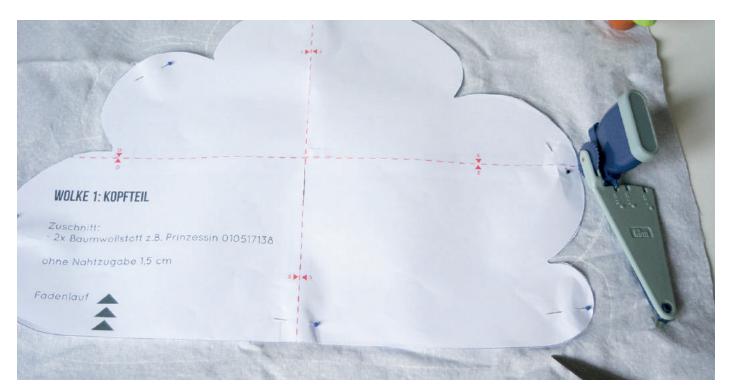






## **NÄHANLEITUNG**

Den Stoff doppelt, rechts auf rechts legen und das Schnittmuster mit Heftnadeln darauf befestigen. Mit einem Parallelkopierrad (Doppelkopierer) eine Nahtzugabe von 1,5cm auf den Stoff übertragen.







Die Wendeöffnung und die Punkte für die Bänder mit Heftnadeln auf dem Stoff markieren. (Zur Anbringung der Bänder bitte die Hinweise auf S. 6 beachten.)



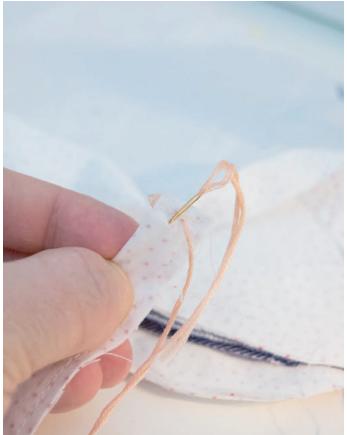


Die Bänder zuschneiden, mittig falten und mit Heftnadeln fixieren. So dicht am Rand wie möglich nähen. Dabei die Wendeöffnung in der Mitte frei lassen.





Zum Wenden einen stabilen Faden an einem der schmalen Enden vernähen und durch das Band bis zur Wendeöffnung führen. Einen Teil des Bandes mit einem stumpfen, schmalen Gegenstand durch die Werndeöffnung schieben. Den Rest mit Hilfe des Fadens wenden. Dazu das Band mit Hilfe des Fadens vorsichtig Stück für Stück durch die Wendeöffnung ziehen und so auf rechts stülpen.











Die Wendeöffnung der Bänder schließen. Die Bänder mittig falten und an den markierten Stellen zwischen den beiden Stofflagen der Wolke anlegen. Mit einer Heftnadel fixieren. Der Knick liegt am äußeren Rand, die Bänder selbst zeigen ins Innere der Wolke. Beim Nöhen wird so nicht nur die Wolke geschlossen, sondern auch gleichzeitig das Band befestigt.





Wenn alle Bänder befestigt sind, werden die Wolkenteile inkl. Bänder zusammengenäht. Dazu mit 1,5cm Nahtzugabe am Rand entlangnähen. Die Wendeöffnung frei lassen. Kanten oder schwierige Stellen können durch das Heben des Nähfußes und das Drehen der Arbeit gut gearbeitet werden. Wenn der Nähfuß über die Bänder näht, wie beim Verschließen der Nähte am Anfang zusätzlich vor und zurück nähen. Das sorgt für extra Stabilität der Bänder.





Die Nahtzugabe zurückschneiden und für zusätzliche Stabilität mit einem Zickzackstich versäubern. (Wendeöffnung frei lassen)

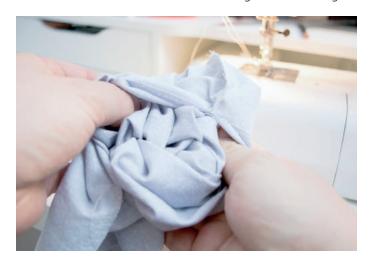








Die fertige Wolke durch die Wendeöffnung stülpen und mit Watte füllen. Die Wolke sollte schön weich und nicht prall gefüllt sein. Besonders wichtig ist es, dass genügend Watte in den Bögen der Wolke platziert wird, damit die Form nicht verloren geht. Zwei bis drei Hände voll Watte pro Wolke sollten genügen. Hier einfach nach Gefühl füllen und die Watte im Inneren der Wolke gleichmäßig verteilen.





Wenn die Wolke ausreichend gefüllt ist, wird die Wendeöffnung geschlossen. Dazu stürzt Du die Nähte der Wendeöffnung nach innen und befestigst alles mit Heftnadeln. Anschließend nähst Du so nah am Rand wie möglich, bis die komplette Öffnung verschlossen ist. Achte auch hier darauf, Deine Nähte vor und zurück zu verschließen (siehe Kleine Nähschule S. 7).













Die fertigen Wolken werden nun an den jeweiligen Enden zusammengenäht (vor dem Nähen Abstände im Babybett testen und die Wolken mit Heftnadeln aneinander fixieren). Die Bänder zeigen dabei nach außen, damit sie später an den Gitterstäben befestigt werden können. Die Naht ist nahezu nicht sichtbar und bietet mehr Sicherheit als eine Verbindung der Wolken durch Schleifen.

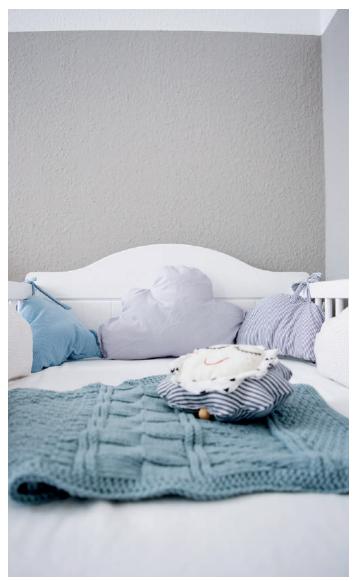








Abschließend muss das Nestchen nur noch im Babybett befestigt werden. Dazu die Bänder mit den Gitterstäben verknoten.







## **ALTERNATIVE ZUM GENÄHTEN BAND**

Anstelle eines genähten Bandes, das gestülpt werden muss, kannst Du auch ein Band häkeln. Verwende dazu farblich passendes, stabiles Baumwollgarn (z.B. Mille Fili). Schlage genügend Luftmaschen an, bis Du 60 cm erreichst und häkle eine Rückrunde feste Maschen. Die fertigen Bänder befestigst Du genauso wie die genähten Bänder.











## HURRA & HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!

Dein Nestchen "Wölkchen" ist fertig und Du hast etwas ganz Tolles für (D)einen kleinen Schatz genäht, das es so nur einmal gibt!

Wenn Du Fragen zum Schnittmuster oder zur Anleitung hast, schreib mir eine E-Mail an hello@mohntage.com.



## **ZEIG UNS DEINE ARBEIT**

Natürlich sind wir super gespannt, wie Dein Nestchen aussieht und für welche Farben Du Dich entschieden hast. Also zeig uns Dein Projekt! Entweder mit dem Hashtag #mohntagediy auf Instagram oder über @ mohntage und @ westfalenstoffe auf Facebook!

# SCHNITTMUSTER "WÖLKCHEN" - BABYBETT NESTCHEN

Dieses Schnittmuster wurde für den Westfalenstoffe AG Blog erstellt. Alle Inhalte des Schnittmusters sowie Bilder, Grafiken, Symbole und Texte unterliegen dem Urheberrecht. Wenn nicht anders angegeben, liegt das Urheberrecht bei Mohntage | DIY | Party | Coaching und Westfalenstoffe AG. Jegliches Kopieren, Vervielfältigen und Verwenden von Daten und/oder Inhalten sowie die Weitergabe der Daten und Inhalte an Dritte ist ohne schriftliche Zustimmung untersagt. Dies gilt auch für die Speicherung und Vervielfältigung auf Datenbanken und Datenträgern. Auch eine Massenproduktion ist untersagt. Für Exemplare, die nach diesem Schnittmuster verkauft werden sollen, muss eine gewerbliche Erweiterungslizenz erworben werden (Kontakt: hello@mohntage.com). Für Fehler in der Anleitung kann keine Haftung übernommen werden.







Testquadrat 5 x 5 cm



2



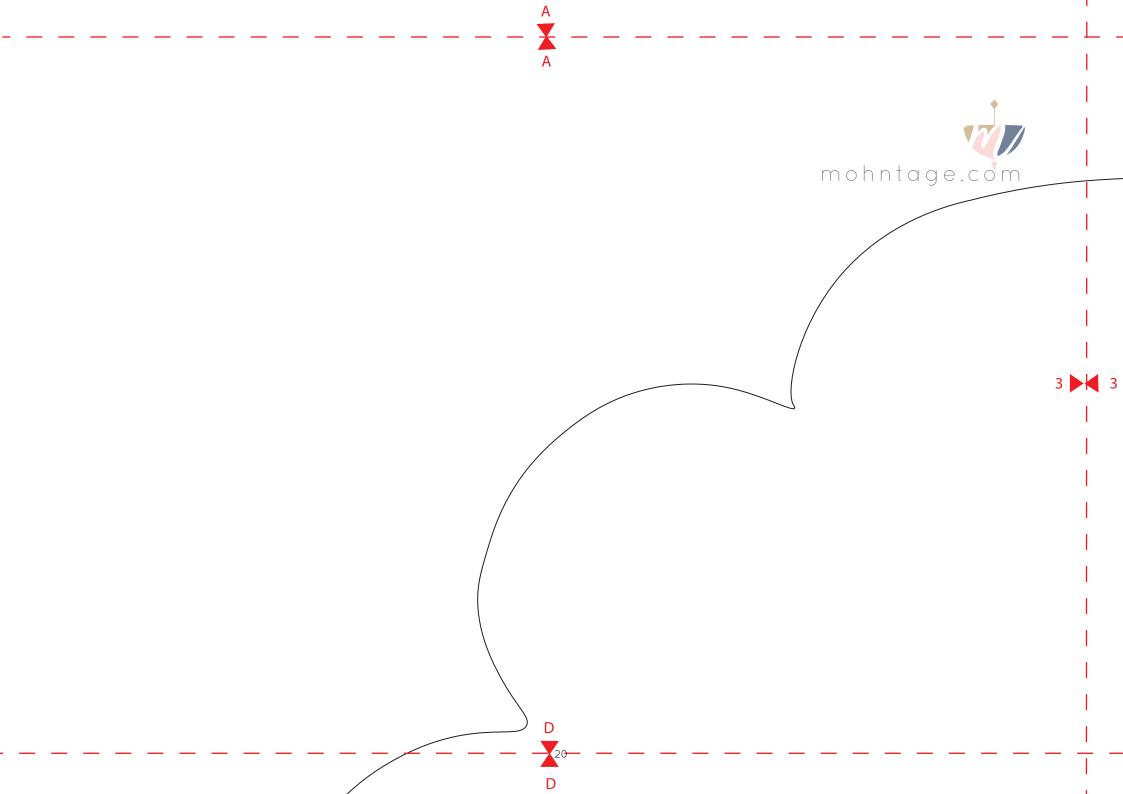
## **BITTE BEACHTEN**

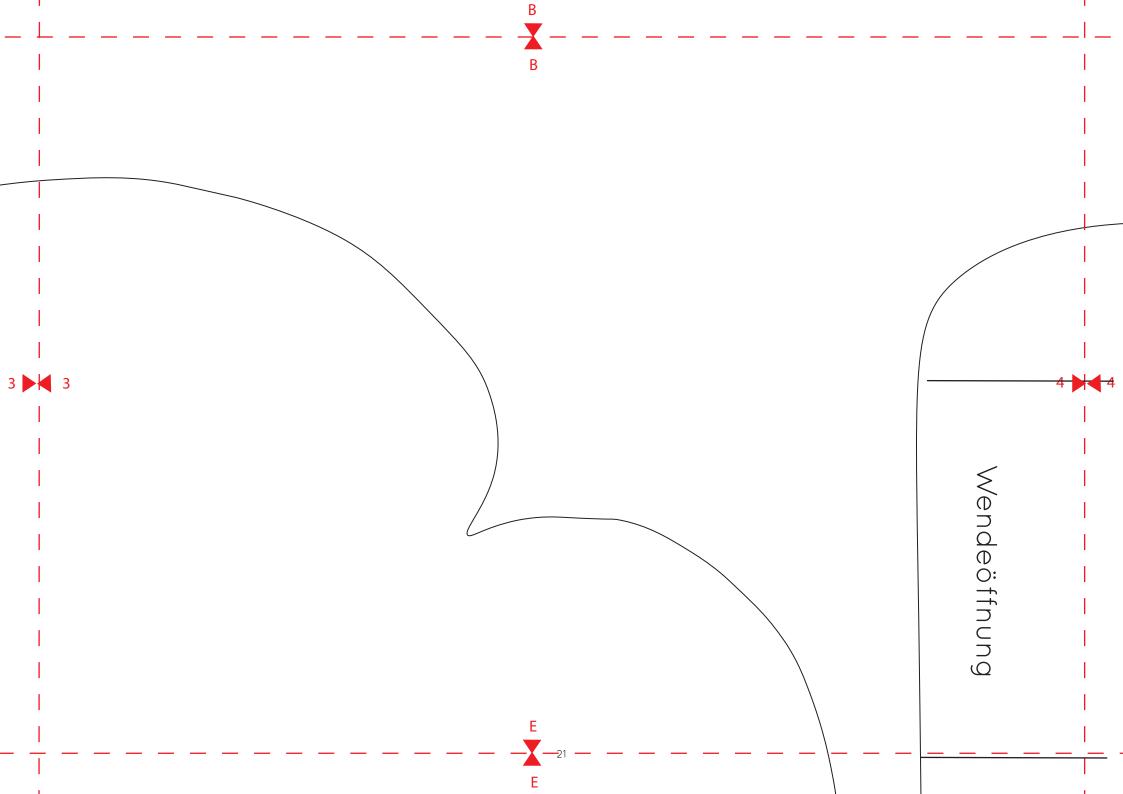
Nicht im Schnittmuster enthalten ist eine **Nahtzugabe von 1,5 cm (1cm für die Bänder)**. Bitte beim Übertrag des Schnittmusters auf den Stoff die angegebene Nahtzugabe hinzufügen.

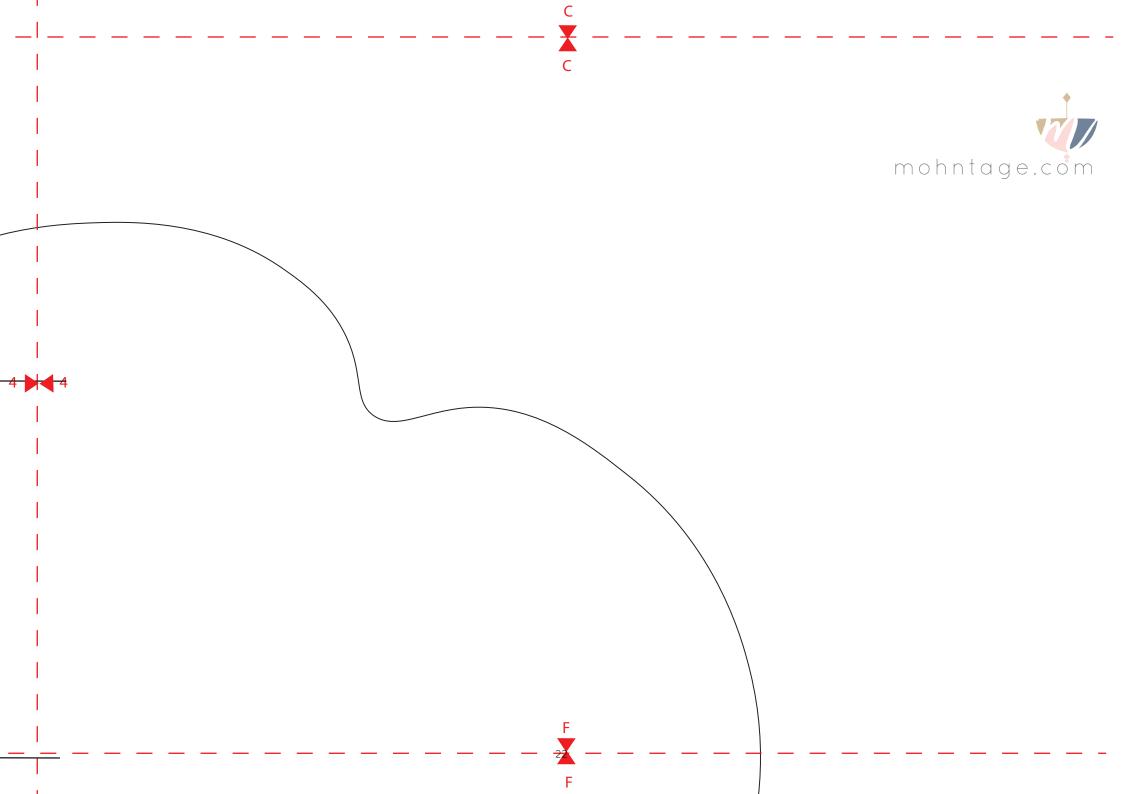
Beim Zusammennähen der einzelnen Wolken bitte den Klebeplan des Schnittmusters für die richtige Reihenfolge beachten.

## Anbringung der Bänder

Je nach Babybett und Gitterstäben werden die Bänder in individuellen Abständen an den Kissen befestigt. In der bebilderten Schritt-für-Schritt-Anleitung ist genau beschrieben, wie die Kissen zusammengefügt, mit Bändern versehen und am Bett befestigt werden können.









# **WOLKE 1: KOPFTEIL**



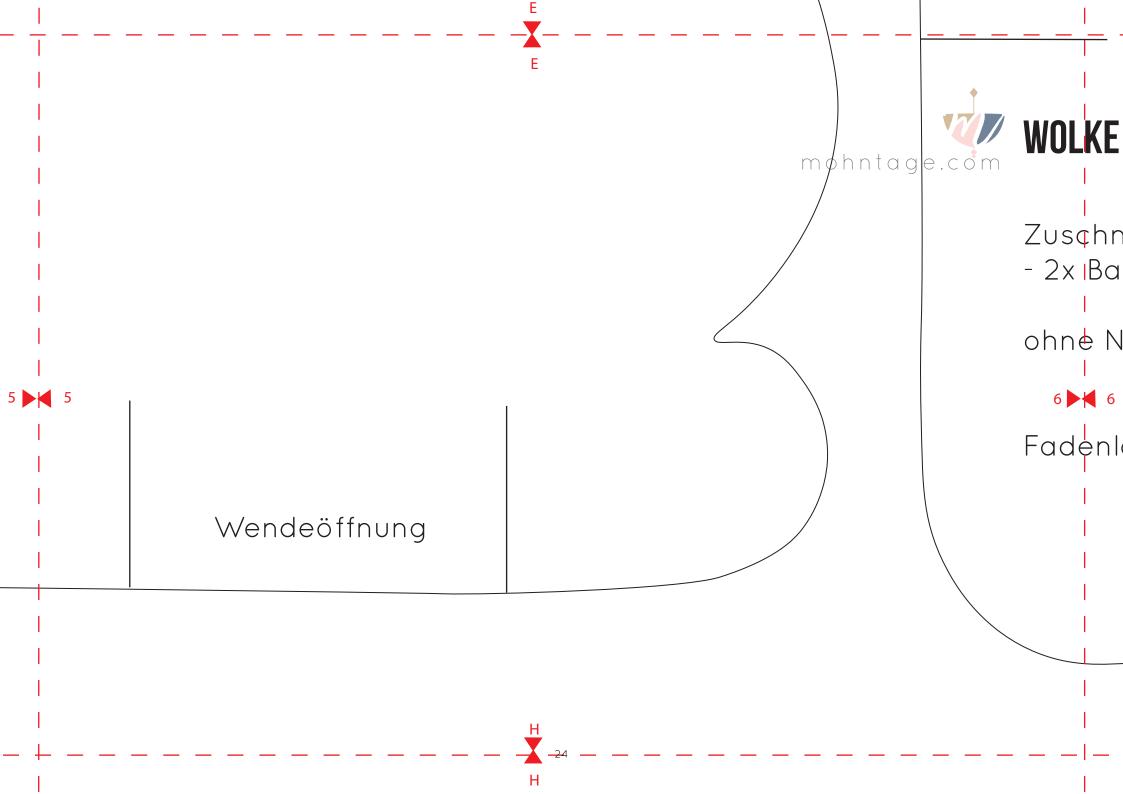
## Zuschnitt:

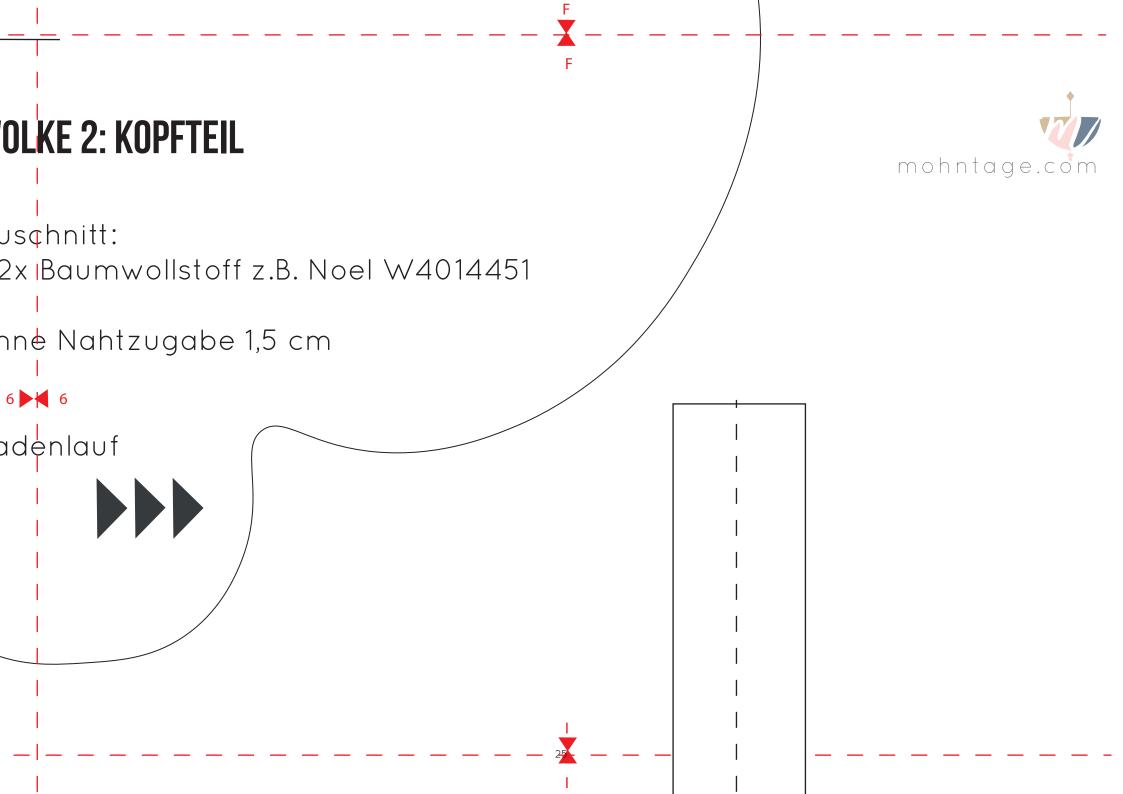
- 2x Baumwollstoff z.B. Prinzessin 010517138

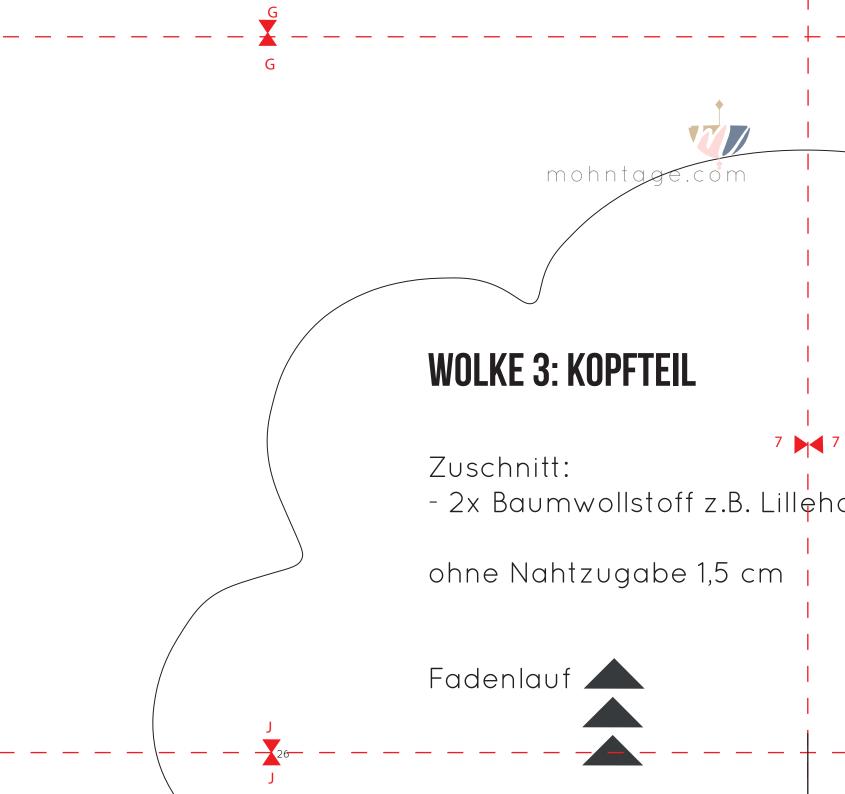
ohne Nahtzugabe 1,5 cm

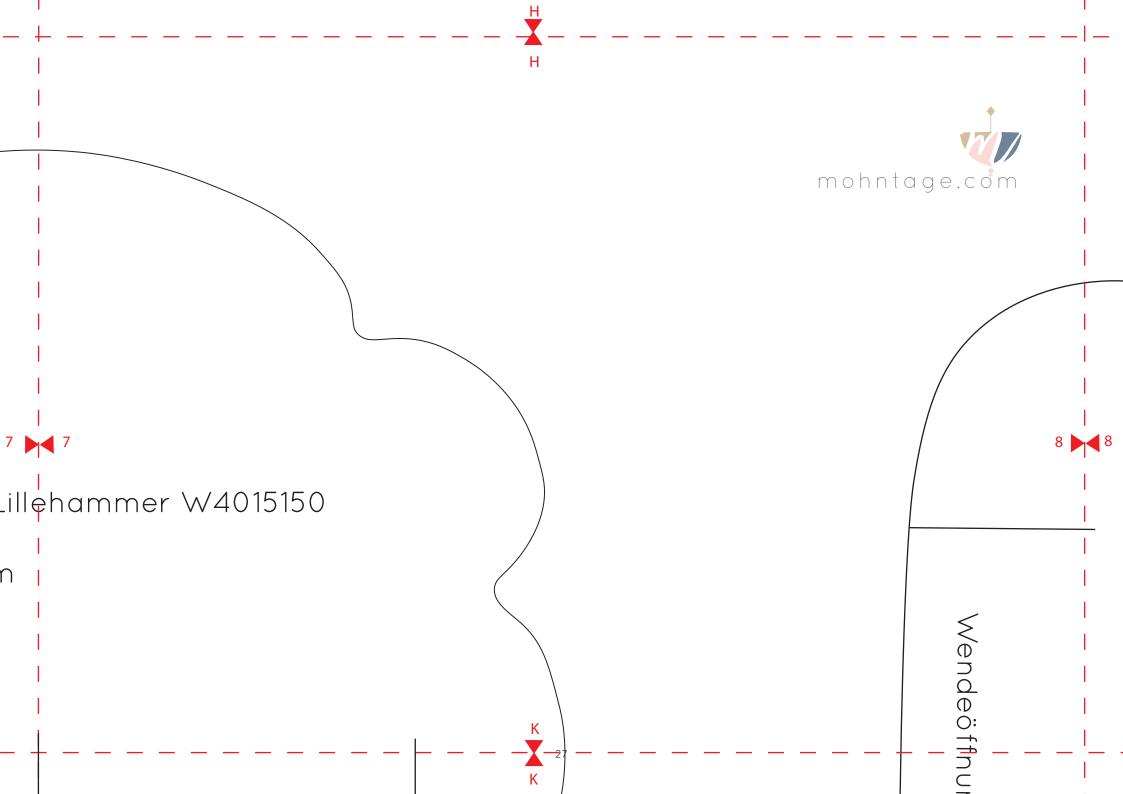
Fadenlauf











# **BAND ZUM BEFESTIGEN**

Zuschnitt:

- 13 x Baumwollstoff

ohne Nahtzugabe 1 cm

Bitte Hinweise zur Anbringung beachten.



ndeöffnung

